

Biken, Graveln und Radeln

So facettenreich entdeckt man das SalzburgerLand auf zwei Rädern

Abwechslungsreich ist die Landschaft des SalzburgerLandes – mal alpin, mal flach, mal hügelig. Eine Vielseitigkeit, die Zweirad-Fans besonders begeistert, denn hier wird nicht einfach nur Rad gefahren. Je nach Vorlieben und Kondition stehen Rennrad-Touren, Gravel-Routen, Mountainbike-Trails oder E-Bike-Strecken zur Auswahl.

Das SalzburgerLand genießt den Ruf als Top-Rad- und Bike-Destination mit rund 7.000 Kilometer Routen-Netz und renommierten Bike-Parks. Egal, welches Rad man für die Abenteuer im SalzburgerLand wählt, man kann sich drauf verlassen, dass die ausgewiesenen Strecken bestens gewartet und beschildert sind. Und wenn schon nicht die Steigung, dann macht mit Sicherheit die imposante Aussicht atemlos. Hungrig und durstig kehrt im SalzburgerLand auch niemand von seiner Ausfahrt zurück, denn unzählige urige Almsommerhütten, traditionsreiche Gasthäuser, schattige Gastgärten oder trendige Restaurants finden sich entlang der Berg- und Tal-Routen. Und wer den Radsport auch passiv genießen möchte, findet als Zuschauer Bike-Festivals, Races und echte Rennradklassiker im Veranstaltungskalender.

Für Genießer

Täglich in den Sattel schwingen, Kilometer um Kilometer herrliche Landschaften durchradeln und entlang der Strecke Sehenswürdigkeiten entdecken und die Alpine Küche genießen. Das geht im SalzburgerLand ganz einfach, denn es ist Ausgangspunkt für sieben Top-Radrouten: Der beliebte Klassiker **Tauernradweg**, der grenzüberschreitende **Alpe Adria Radweg** bis ans Meer, der Radweg-verbindende **EuroVelo14** von Ungarn bis Zell am See, der **Mozart-Radweg** auf den 270 Jahre alten Spuren des berühmtesten Salzburgers, aber auch der **Salzkammergut-, Enns- oder Murradweg**. Die **Wasser.Erlebnis-Tour** im Tennengau führt nicht nur zu malerischen kleinen Seen und Flüssen, sondern bietet auch feinste kulinarische Stopps, wie Dölleners Genusswelten, Hofkäsereien oder Cafés. Und wer vom gemütlichen Pedalieren nicht genug bekommen kann, findet im **Velodrom Salzburger Seenland** gleich 600 Kilometer beschilderte Radwege für Sternfahrten.

Bergauf & Bergab

Stollenreifen wollen bewegt werden – mal steil bergauf, mal rasant ins Tal. Manchmal mit der ganzen Familie bei geführten Touren, manchmal mit den besten Freunden im Bike-Park oder im Pumptrack. Rund 5.000 Kilometer beschilderte Mountainbikewege aller Schwierigkeitsgrade sorgen im SalzburgerLand dafür, dass die Stollenreifen in Bewegung bleiben.

Neu 2026: Der „Hohe Tauern Bike Trail“ in der Ferienregion Nationalpark Hohe Tauern

Mit dem „Hohe Tauern Bike Trail“ wird zur Sommersaison 2026 ein neues Langstrecken-Projekt im SalzburgerLand eröffnet. Die Route führt über 530 Kilometer und 12.000 Höhenmeter einmal quer durch die Gebirgswelt des Nationalparks, vom Großarlital im Osten bis zu den Krimmler Wasserfällen im Westen. Gefahren wird überwiegend auf bestehenden Forst- und Almwegen, was die Strecke auch für Gravelbiker und E-Mountainbiker zugänglich macht. Ein neu

SalzburgerLand
Tourismus GmbH
Wiener Bundesstraße 23
5300 Hallwang | Salzburg
AUSTRIA
T +43 662 6688 0
info@salzburgerland.com
www.salzburgerland.com

PRESSEKONTAKT

Andrea Bodner, BA
Lead PR &
Medienmanagement
a.bodner@
salzburgerland.com
T +43 662 6688 35
M +43 664 8066 8835

Mag.a Miriam Rappitsch
PR & Medienmanagement
m.rappitsch@
salzburgerland.com
T +43 662 6688 52
M +43 664 8066 8852

eingerichtetes Buchungscenter inklusive Gepäcktransfer ermöglicht es zudem, die 14 Etappen einfach und individuell zu kombinieren.

Weitere mehrtägige Mountainbike-Touren für besonders ausdauernde Wadler bietet die **Salzburger Almentour**, die **Watzmann Hochkönig-Runde**, der **Stoneman Taurista** oder **Lungau Extrem**. Mit Kind und Kegel geht's bei gemütlichen **Familien-Biketouren** im Salzburger Saalachtal zu den schönsten Almen.

Parks und Mountainbike-Events

Downhiller und Freerider zieht es in **Österreichs größte Bike-Region: Saalbach Hinterglemm Leogang Fieberbrunn** beeindruckt nicht nur mit über 120 Kilometern Trails, sondern auch mit jahrzehntelanger Expertise. So feiert „**The Epic Bikepark Leogang**“ im Jahr 2026 sein **25-jähriges Bestehen** und unterstreicht damit seine Rolle als Pionier der Szene. Ebenso abwechslungsreich präsentieren sich die Trails in Saalbach Hinterglemm, wo mit dem 10. Jubiläum des GlemmRide Festivals ein weiterer Meilenstein gefeiert wird. Während Profis diese Weltklasse-Infrastruktur nutzen, finden Einsteiger in den spezialisierten „Learn to Ride“-Parks beider Orte den idealen Zugang zum Sport.

Großer Erfolg: Saalfelden Leogang wurde als einziges österreichisches Projekt bei den „UN Tourism & FIA Awards for Excellence in Sustainable Sports Tourism“ in Madrid ausgezeichnet. Das Projekt „Nature-Driven Performance“ überzeugte international durch nachhaltigen Mountainbike-Tourismus mit umweltfreundlicher Infrastruktur und regionaler Wertschöpfung. [Internationale Auszeichnung für Saalfelden Leogang](#)

Dass das SalzburgerLand zur Weltspitze gehört, beweist auch der Eventkalender 2026:

- **11. – 14. Juni 2026:** WHOOP UCI MTB World Series (Downhill, Cross-Country & Enduro) in Saalfelden Leogang.
- **09. – 12. Juli 2026:** 10 Jahre GlemmRide Bike Festival in Saalbach Hinterglemm.
- **02. – 04. Oktober 2026:** BIKE Festival Saalfelden Leogang.

Gravelbike: Auf und abseits der Straßen

Dort wo für die Rennrad-Reifen die Straßen enden, verlängert sich das Abenteuer der Gravel-Biker auf Schotter und teilweise auf Trails. Denn Gravelbikes fühlen sich auf und abseits des Asphalt gleichermaßen wohl. Der Vorteil liegt auf der Hand – schnell und effizient rollt man auf Gravelbikes auf den Straßen und auch im Gelände macht man eine gute Figur.

Die **Graveltour SalzburgerLand** empfiehlt sich in zwei Varianten: „**Zart**“ in 5 bis 7 Tagen (460 Kilometer mit 6.700 Höhenmeter) und „**Hart**“ in 10 bis 12 Tagen (650 Kilometer mit 12.700 Höhenmeter).

Die Tour führt durch sieben Gravel-Regionen im SalzburgerLand. Diese folgen dem neuen Trendsport und bieten zahlreiche weitere Routen, die auch über die App „komoot“ abrufbar sind: **Mittersill, Zell am See-Kaprun, Saalbach Hinterglemm Leogang Fieberbrunn, der Salzburger Lungau, Flachau, Tennengau** und die **Rennradregion SalzburgerLand-Salzkammergut** rund um Fuschlsee und Wolfgangsee.

Auf schmalen Reifen

Die abwechslungsreiche Landschaft bietet außerdem ideales Terrain für Rennrad-Touren. Aus der im Jahr 2006 ausgetragenen Straßenrad WM resultierten der Eddy Merckx Classic Radmarathon, das **Cyclodome Rennrad-Kriterium** rund um den Dom in der Stadt Salzburg (**11. September 2026**) sowie zahlreiche beliebte Routen. Echte Klassiker sind Ausfahrten auf den landschaftlich beeindruckenden Pass-Straßen hinauf auf die **Postalm**, rund um den **Dientner Sattel** oder die vielen aussichtsreichen Kehren der **Großglockner Hochalpenstraße**. Die **Rennradregion Salzburgerland-Salzkammergut** bietet mehr als 20 ausgearbeitete Touren zwischen Bergen und Seen für alle Leistungsklassen auch eine perfekte Infrastruktur mit auf Rennradler spezialisierten



Hotels. Auch in der **Salzburger Sportwelt** findet man über 30 wunderschöne Routen für alle, die am Straßenrad unterwegs sind.

Abgerundet wird das Rennrad-Angebot durch **Top-Events**, wie den Glocknerkönig, den IRONMAN 70.3 in Zell am See-Kaprun oder den Trumer Triathlon im Salzburger Seenland.

Mit voller E-Kraft voraus

Der Trend zum E-Bike ist ungebrochen und selbst versierte Biker verlängern mittlerweile gern ihren Tourenradius mit Unterstützung durch den E-Motor. Im **Salzburger Saalachtal** radelt man mit Tretkraftunterstützung und ganz ohne Gepäck, denn das wird an den Bestimmungsort geliefert.

Leere Akkus gehören in der **Region Hochkönig** schon lange der Vergangenheit an, denn sie war die erste Region weltweit, die über ein flächendeckendes E-Tankstellennetz am Berg und im Tal verfügte. Auf dieser Infrastruktur baut ein weiteres Highlight für 2026 auf: Die **Königstour Bike**. In drei Etappen führt sie durch die Orte Maria Alm, Dienten und Mühlbach. Die Tour ist so konzipiert, dass sie in unterschiedlichen Varianten (light, medium, big) die sportliche Herausforderung mit dem Komfort eines Gepäcktransfers verbindet und dabei stets den Blick auf das markante Massiv des Hochkönigs freigibt.

Gemütlich bis herausfordernd wird's bei der länderübergreifenden „**Slow-Bike-Tour**“ **rund um das Salzburger Becken** über drei Berggipfel – vom Högl zum Buchberg bis zum Salzburger Gaisberg. Besonders bequem geht es dank Motor-Unterstützung natürlich auch bergauf: Nicht nur im **Salzburger Lungau**, Österreichs höchster E-Bike-Region, rücken so auch höher gelegene Almhütten in „erfahrbare“ Nähe, auch der **Salzkammergut BergeSeen E-Trail** lockt mit landschaftlich reizvollen Routen zwischen Berg und Tal.

Eine Auswahl an SalzburgerLand-Rad- und Bike-Karten ist unter shop.salzburgerland.com bestellbar. Weitere Informationen unter rad.salzburgerland.com